

ZAUBERBLÜTE

Die nach innen gefalteten Blütenblätter öffnen sich, wenn die Blüte in einen Teller mit Wasser gelegt wird.

ARBEITSANLEITUNG

1. Zeichne mit dem Zirkel zwei Kreise ineinander. Der äußere Kreis entspricht der gewünschten Blütengröße, der innere Kreis bestimmt die Blattgröße (Abb. 1).
2. Zeichne vom äußeren zum inneren Kreis die Blütenblätter. Diese sollten am inneren Kreis aneinander stoßen (Abb. 2).
Du kennst die unterschiedlichsten Formen für Blütenblätter, z.B. spitz oder rund, gezackt oder gewellt, herzförmig, breit oder schmal (Abb. 3).
3. Bemale die Blüte mit wasserfesten Wachsmalkreiden. Entscheide dich für 4 Farbtöne. Dann gestaltest du die Blütenmitte und die Blütenblätter (Abb. 4 + 5).
4. Schneide jetzt die Blüte aus! Dies geht am einfachsten, wenn du erst am Kreis entlang und dann die Blütenblätter von außen nach innen schneidest.
5. Falte die Blütenblätter nach innen und lege die geschlossene Blüte in einen Teller mit Wasser. Beobachte! Versuche eine Erklärung dafür zu finden!
6. Wenn die Blüte getrocknet ist, kannst du dieses überraschende Erlebnis wiederholen!

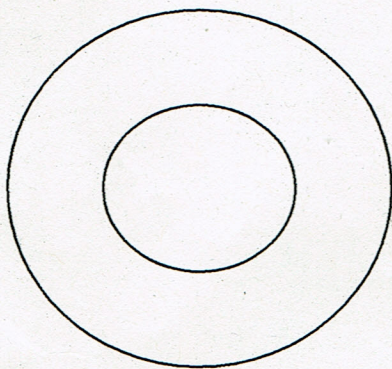


Abb. 1

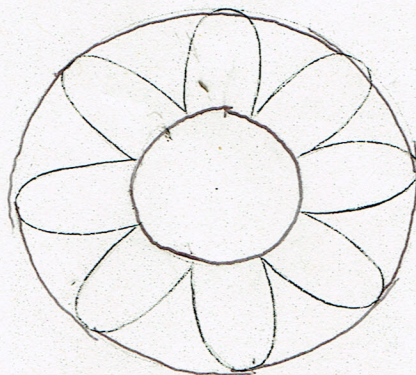
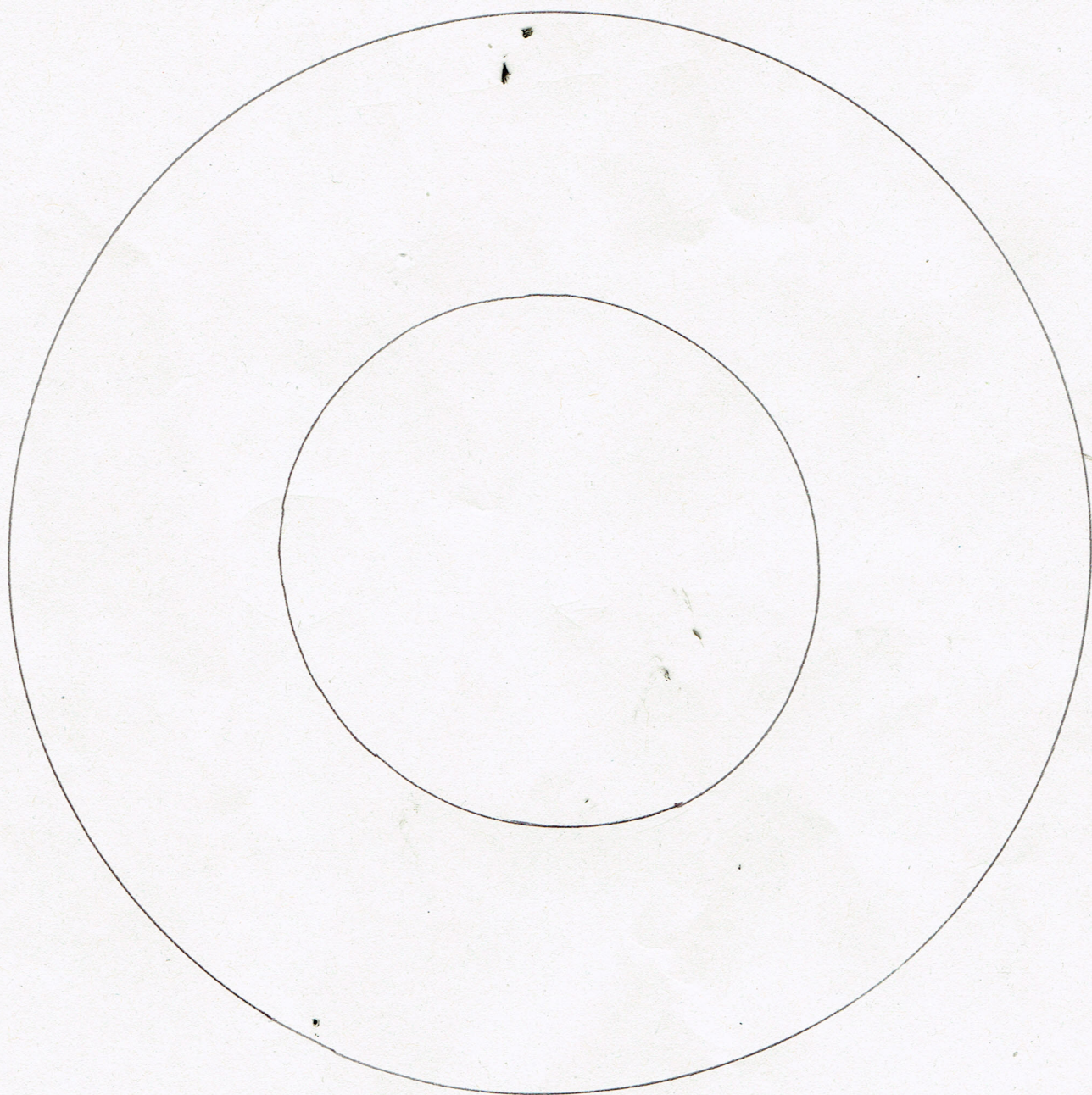


Abb. 2



Abb. 3



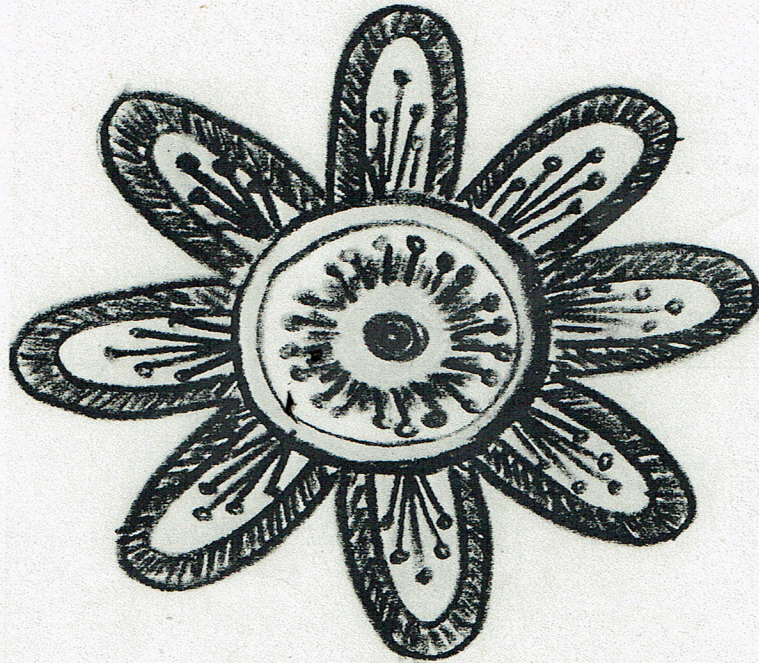


Abb. 4

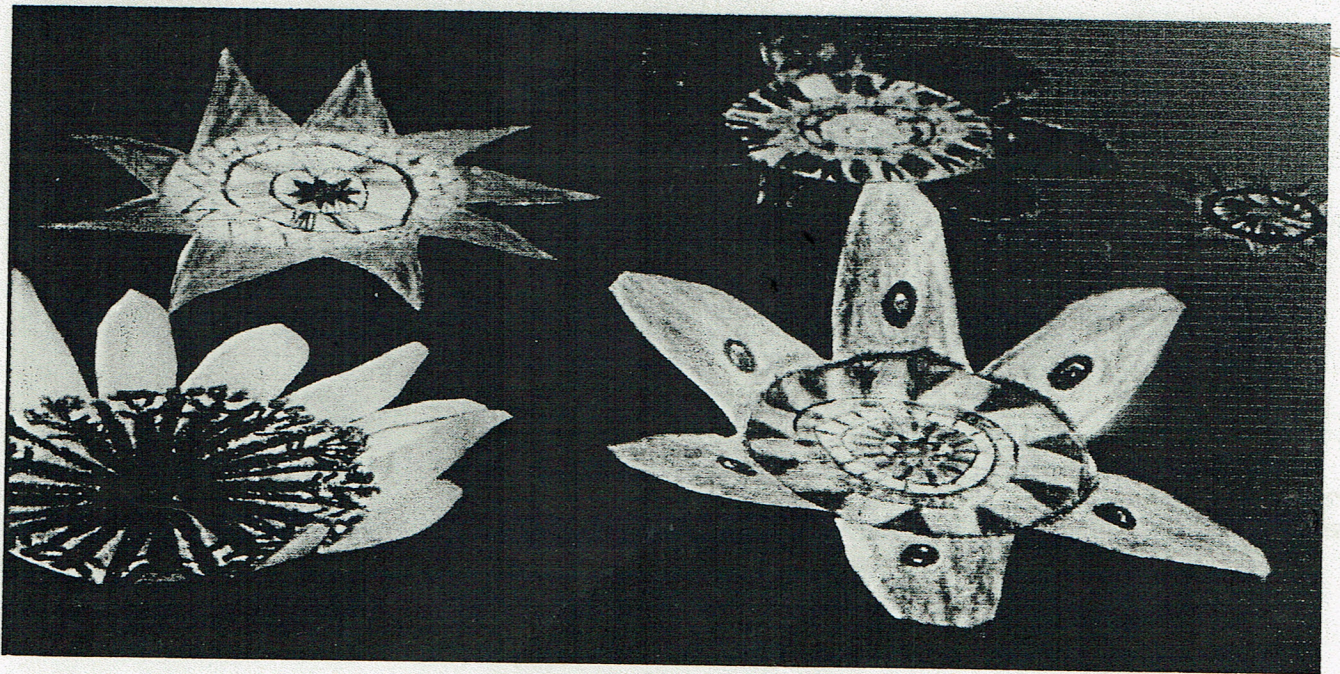


Abb. 5